



Hauptversammlung Chaletverein Wengen 2018

Wann: 31. März 2018, 17 Uhr

Ort: Hotel Regina, Wengen

Anwesend Vorstand: Ruedi Liechti, Präsident; Simone Duss, Kasse; Marianne Hofer, Mitgliederadministration; Fabian Maienfisch, Protokoll; Barbara Maienfisch; Sandra Wilkinson; Lucas Zbären (vollständig)

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst 75 Mitglieder zur HV 2018. Alle wichtigen Informationen und Bilder der Anlässe stets aktuell auf der Website des Vereins einsehbar.

2. Protokoll Hauptversammlung 2017

Wird ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten 2017

Ruedi Liechti zum Alters-Abo: Dieses gibt es seit dieser Saison nicht mehr. Er hat zahlreiche Reklamationen von Mitgliedern erhalten und er hat den Jungfraubahnen einen Brief geschrieben. Bisher keine Reaktion. Gleichzeitig sind aber die Abos für Kinder um 30% gestiegen, was viel schlimmer ist. Die Jungen und junge Familien benötigen Unterstützung!

Bei der V-Bahn sind alle Einsprechen erledigt. Noch steht die Baubewilligung aus, Ziel aber bis 2020/21 fertig gebaut. Es wird hingegen kein Snowpenair (ab 2020) und kein Tipi mehr geben, dies als Bedingung für Zustimmung zur V-Bahn. Der Verein bedauert das sehr.

Lieder war das Wetter beim Curlingtouren schlecht und wir mussten das Cup-System einführen. Dennoch ein gelungener Anlass. Auch der Fondueabend war voll besucht mit 90 Personen. Immer ein sehr beliebter Anlass.

Chaletvereinspreis heuer an zwei Institutionen; Chäsgrüebi und Tanne-Bar. Beides Institutionen im Dorf, die das Dorfleben bereichern. Tanne-Bar verzichtet indes auf den Preis.

Der Bericht wird mit Applaus genehmigt.

4. Rechnung

Simone Duss: 2017 Verlust wegen Jubiläum von 5424.90 Franken. Kein Grund zur Besorgnis. Ansonsten ist das Budget wie jedes Jahr. Eigenkapital per 31.12.2017 von 13'155.35 Franken.

Präsident verdankt die stets gute Kassenführung. Zudem: Es wird geplant die Beschneidung der Dorfpiste auszubauen. Die Verantwortlichen wollen neue Anlage

bauen und werden sicher auch den Verein anfragen. Abwarten, was an uns herangetragen wird.

5. Revisionsbericht

Peter Jörg: Buchhaltung ist ordnungsgemäss geführt. Empfehlung zur Dechargeerteilung an die Versammlung.

6. Entlastung Vorstand

Entlastung einstimmig durch die HV erteilt.

7. Festsetzung des Jahresbeitrags

Bleibt bei 60 Franken pro Chalet.

8. Budget

Simone Duss: Dieses Jahr wieder Jugendausflug, das wird ein grösserer Posten von ca. 3000.- binden. Ansonsten wie bisher. Geplanter Überschuss von 700 Franken.

Keine Einwände aus dem Plenum.

9. Vorschau 2018/19

Ruedi Liechti: Ausflug mit der Wengener Jugend in den Aquapark am Genfersee. Dies zeigt den Einheimischen, dass wir auch etwas zurückgeben und nicht nur profitieren wollen. In anderen Feriendörfern gibt es grosse Reibereien zwischen den Chaletbesitzern und den Einheimischen, in Wengen ist es ein Miteinander.

Hans Renfer: Wie ist der Kontakt mit anderen Chaletvereinen in der Schweiz? Ruedi Liechti: Ja, es gibt eine Schweizer Allianz wo wir Mitglied sind. Dort hören wir viele Geschichten, nicht nur positive.

Saison 2018/19: Wie immer Curlingtouren und Fondue Abend.

10. Wahlen

Barbara Maienfisch: Ersatz Monika Leuenberger durch Corinne Jörg. Sie hat in Wengen gearbeitet und ist seit Kindheit im Dorf. Passt sehr gut in den aktuellen Vorstand und würde gerne mitarbeiten. Antrag an die HV Corinne Jörg zu wählen.

Corinne Jörg ist einstimmig mit 75 Stimmen durch die HV gewählt.

Barbara Maienfisch bedankt sich im Namen des Vereins bei Ruedi Liechti für seinen unermüdlichen Einsatz für den Verein. Alle hoffen, dass er dem Verein noch lange erhalten bleibt.

11. Verschiedenes

Aus dem Plenum: Es ist störend, dass es in Lauterbrunnen nur einen Billetautomaten beim Bahnhof gibt; bzw. keinen mehr auf den Geleisen. Der Präsident nimmt das Anliegen auf.

Ruedi Liechti Verdankt die Arbeit des Vorstandes.

12. Aktuelles von Wengentourismus

Rolf Wegmüller, Leiter Wengen Tourismus, Rückblick 2016/17:

- Logiernächte Winter plus 8,4% (ohne Palace); Schweiz (+12,6%); Belgien dank Palace im Plus; UK leichter Rückgang.

- Sommer: +35,5%! Auch dank Palace. Ohne Palace +19,6%. Einer der besten Sommer überhaupt. Insb. USA (+31,5%), mit UK zusammen der wichtigste Markt im Sommer. Auch aus der Schweiz gute Zunahme.
- Auch bei Nächten in Ferienwohnungen enormer Zuwachs von knapp 31%! Auch hier USA und UK grösste Gruppe. Auch bei Schweizer und Golfstaaten Zunahme.

Weltweiter Auftritt mit den 5 Tälern/Dörfern der Region (inkl. Wengen) – die Ortsmarken sind sehr stark. Jungfrauregion nicht Hauptwerbeträger, bzw. nicht Hauptmarke. Auftritte in London; Basel Flughafen usw. Zudem Partnerschaften mit ver. Organisationen.

13. Chaletvereinspreis 2018

Chaletvereinspreis heuer an zwei Institutionen: Chäsgrüebi und Tanne-Bar. Beides Institutionen im Dorf, die das Dorfleben bereichern. Tanne-Bar verzichtet indes auf den Preis.

Gast Hans Von Allmen: Freut sich sehr über den Preis und bedankt sich beim Verein. Wie geht es weiter mit dem Chäsgrüebi? Seit 41 Jahren im Geschäft. 1984/85 Neubau des Geschäftslokals und des Gebäudes. Im Winter jeweils sechs Personen im Betrieb angestellt. Haben alle ähnlichen Betriebe angeschrieben in der Region, wer das Geschäft übernehmen möchte. Aktuell in Diskussionen mit zwei Personen. Familienintern wissen wir nicht, ob Nachfolge möglich ist. Wir wollen, dass der Betrieb weitergeht.

Präsident verdankt den Gast und wünscht alles Gute.

Ende der Sitzung: 18.10 Uhr.

Für das Protokoll
Fabian Maienfisch